

**Antrag der Fraktion Die Linke zur Sitzung des Fachausschusses „Bildung; Jugend und Sport“ am 06.09.2017**

Die Situation auf dem Schulgelände des Förderzentrums an der Fritz-Gansberg-Straße ist Besorgnis erregend und nicht zu akzeptieren. Trotz aller bisher durchgeführten Maßnahmen ist es nicht gelungen, Verschmutzungen und Sachbeschädigungen bis zum Vandalismus zu verhindern.

Wir fordern die Senatorin für Kinder und Bildung auf, das Gelände nachhaltig zu sichern.

Darüber hinaus bekräftigen wir unseren Beschluss, die Schule über 2018 zu erhalten und zu betreiben. Eine Entscheidung über den Erhalt und den Standort des Förderzentrums an der Fritz-Gansberg-Straße ist bereits im Jahr 2017 zu treffen.

**Begründung:**

Der Fortbestand des Förderzentrums ist im § 70a (4) des Bremischen Schulgesetzes bis zum 31. Juli 2018 befristet. Von vielen Seiten wird jedoch der Fortbestand dieser Schule über 2018 hinaus gefordert. Für eine erfolgreiche Umsetzung der inklusiven Arbeit an den Regelschulen ist es weiterhin notwendig, SchülerInnen mit extremen Verhaltensproblemen eine Zeit lang außerhalb des Regelschulsystems zu beschulen. Diese Position wird von den Fachleuten aktuell in der Diskussion um die Inklusion in Bremen vertreten.